

Naturalien-Verkauf.

Naturforschern und Liebhabern der Naturgeschichte empfehle ich mein Naturalien-Cabinet. In bedeutender Auswahl besitze ich europäische und exotische Säugethiere, Vögel, Amphibien und Fische, ausgestopft und in Bälgen; ferner Schmetterlinge, Käfer, Conchylien und andere Seethiere; Eier; Mineralien, Schädel von Säugethieren und Vögeln, wie auch Glasaugen. Für Kinder und Schulanstalten könnte ich größere und kleinere Sammlungen zusammenstellen und werde die billigsten Preise stellen. Auch habe ich eine Partie Straußfedern zum Verkauf.

Nicolaistraße, goldener Ring, zwei Treppen hoch.

J. H. Frank, Bücher- und Naturalienhändler.

Verkauf. Eine einspännige Droschke mit Verdeck, desgleichen eine einspännige russische, ganz leicht, sind in Nr. 868 zu verkaufen.

Verkauf. Ein noch wenig gebrauchter Reisewagen ist zu verkaufen. Das Nähere erfährt man bei dem Lohnkutscher Altner, Quergasse Nr. 1248.

Verkauf. Eine vollständige Glasstube in ein Gewölbe, eine Ladentafel und mehrere Handlungsutensilien sind sofort zu verkaufen und das Nähere Petersstraße Nr. 33, im Gewölbe zu erfahren.

Verkauf. Eine sehr gute Flöte mit silbernen Klappen ist für 25 Thlr. und eine Guitarre für 4 Thlr. zu verkaufen im Brühl Nr. 480, Hinterhaus 3 Treppen hoch.

Verkauf. Ein gut gehaltener Flügel und einige Pianofortes stehen zu verkaufen Reichstraße Nr. 503 in Herzogs Hause, im Hofe eine Treppe hoch.

Verkauf. Eine Partie schaarwollenes Kammgarn (Sayet) Handspinnerey, Nr. 28 u. 38, offerire ich äusserst billig zum Verkaufe.

Christian Gottlieb aus Hersfeld, im Halle'schen Pfortchen Nr. 320.


Pferdeverkauf. Ein gesundes braunes Pferd, welches sowohl zum Reiten als Fahren gebraucht wurde und sehr zu empfehlen ist, steht billig zu verkaufen und auf einige Tage zur Ansicht bei Herrn Spreer, Fleischergasse Nr. 218.

Zu verkaufen ist aus freier Hand das

Panorama von Leipzig,

im verjüngten Maasstabe en haut relief gearbeitet. Dieses Meisterstück der Geduld, Ausdauer und Regelmäßigkeit, circa 12 Ellen im Durchschnitt messend, dürfte sich vorzüglich für Jemand eignen, der hierdurch, mit den Zinsen eines geringen Capitals, die Spesen einer Reise durch die größern Städte Europas zu decken wünscht. Leipzig ist seines ausgebreiteten Handels, seiner blühenden Universität, seiner merkwürdigen Tage der Völkerschlacht wegen gleich ausgezeichnet berühmt. Solches einmal zu sehen, dürfte gewiß überall auswärts besondere Theilnahme finden.

Reelle Kauflustige belieben sich wegen des Weitern an Herrn Brandt, auf der Expedition des Herrn Ger.-Dir. Adv. Graichen zu Leipzig, Klostergasse Nr. 165, zu wenden.

 Zu verkaufen ist Familienverhältnisse wegen ein ganz ausgezeichneter Mahagony-Stuhlflügel, welcher fast noch ganz neu ist und 140 Thlr. kostete, und in Nr. 1096 auf der neuen Straße, dem Halle'schen Pfortchen gegenüber, im Hofe parterre zu erfragen.

Zu verkaufen ist billig eine Sammlung Kupferstiche im Ganzen oder auch im Einzelnen. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 1274, vorn heraus parterre.

Grosse trockene Morcheln

erhielt ich so eben und verkaufe selbige billigst.

M. Sever, am Markte Nr. 2, im Keller.

Weber & Comp.,

Bijouteriefabricanten aus Stuttgart,

stehen mit ihrem Goldwaaren-Lager in der
Grimma'schen Gasse Nr. 577,
vom Markte her gleich links, eine Treppe hoch.